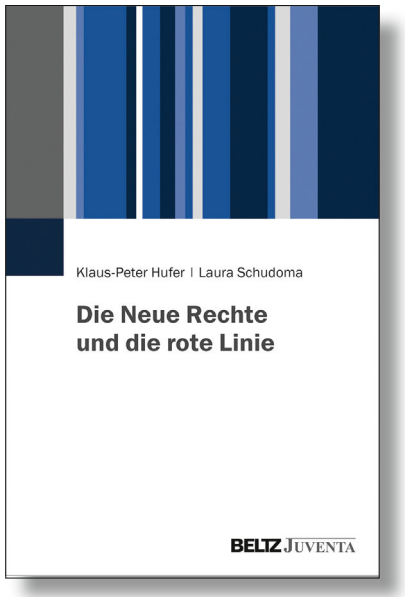

Klaus-Peter Hufer / Laura Schudoma
Die Neue Rechte und die rote Linie

2022, 151 Seiten
broschiert, € 19,95
ISBN 978-3-7799-6407-0
Auch als E-Book erhältlich

Rechtsextremisten und Rechtspopulisten haben europa- und weltweit in Politik und Gesellschaft Fuß gefasst, in Deutschland hat sich eine »Neue Rechte« etabliert. Die rechten Protagonisten und ihre Anhänger haben Wege und Mittel gefunden, ihre Programmatik und Ideologie erfolgreich zu verbreiten. Damit ist die rote Linie zur Mitte der Gesellschaft überschritten worden. Die Demokratie ist herausgefordert. Warum und wie ist das passiert? Wie kann das weitere Vordringen gestoppt werden?
Das Buch nennt Gründe, trägt aber auch dazu bei, dass sich die Leser*innen ermutigt und motiviert fühlen, sich mit Wissen und guten Argumenten für die Verteidigung einer zivilen, offenen und pluralen Gesellschaft einzusetzen.

www.juventa.de

BELTZ JUVENTA

Aus dem Inhalt:

Worum es geht: Die herausgeforderte Demokratie
Rechtsextremismus, Rechtspopulismus und die Neue Rechte
Rechtes Weltbild – der ideologische Kern
Wo verläuft die „rote Linie": Rechtsextremismus, Neue Rechte und Rechtspopulismus versus plurale Demokratie

Megatrends verändern Politik und Gesellschaft
Individualisierung und der Verlust an Sicherheiten
Globalisierung und die Maximierung des Gewinns

Prozesse der Entsolidarisierung
Solidarität – Wiederentdeckung eines Lernziels
Die gespaltene Gesellschaft
Krise der Demokratie
Zwischenbetrachtung: Demokratie muss erlebt werden

Wie sie Bewusstsein verändern wollen: „Kulturrevolution von rechts"
Der Ideengeber: Alain de Benoist
Metapolitik statt Politik
Sprache als „Machtmittel"
Die Neuen Rechten und die neuen Medien

Themen der Rechten
Geschichtspolitik: Umdeutung, Revision und Relativierung
Feindbild Islam
Migration und Asyl: „unlösbare Folgeprobleme"
Natur als rechte Norm. Rechte Strömungen in Naturheilkunde, Esoterik- und Yoga-Szene (Andreas Steinert)

Aktiv werden: die „rote Linie" erkennen
Zivilcourage zeigen
Argumentation stärken: Mut zum Widerspruch
Demokratie aushalten – Politische Bildung stärken
Sich an einer neuen Öffentlichkeit mitbeteiligen

Rechtsextremismus erkennen und sich ihm widersetzen – eine thesenartige Zusammenfassung

Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

___ Expl. Klaus-Peter Hufer / Laura Schudoma
Die Neue Rechte und die rote Linie
€ 19,95; ISBN 978-3-7799-6407-0

☐ Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

. . . . . .

. . . . . .

E-Mail: . . . . . .

✗ . . . . . .

Datum/Unterschrift

Die Autor_innen:

Klaus-Peter Hufer, Dr. rer. pol. phil. habil., ist apl. Prof. an der Fakultät für Bildungswissenschaften der Universität Duisburg Essen. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Politische Bildung gegen Rechtsextremismus, politische Philosophie, Politische Erwachsenenbildung (Geschichte, Theorie-Praxis-Verhältnis), Politikdidaktik und Professionalität in der Erwachsenenbildung.

Laura Schudoma, M.A., wissenschaftliche Mitarbeiterin, Fakultät für. Geistes- und Sozialwissenschaften, Professur für Erwachsenenbildung an der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg.

Bitte richten Sie Ihre Bestellung an
Beltz Medienservice
Postfach 100565
69445 Weinheim
Tel. +49 (0)6201/6007-330
Fax: +49 (0)6201/6007-331
E-Mail: medienservice@beltz.de
Internet: www.juventa.de

Irrtum und Preisänderungen vorbehalten